

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08967469
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Geyer, Stadt
Anschrift Ehrenfriedersdorfer Straße 25
Gem. * Fl-stck. * Flur Geyer * 639/3; 639/1

Kurzcharakteristik

Fabrikantenvilla mit Einfriedung; malerisch gegliederter Putzbau, größte Fabrikantenvilla im Ort, baugeschichtliche und ortsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Die sogenannte Heymann-Villa (ehemals Nr. B51) ließ sich der Fabrikbesitzer Hans Heymann 1919/1920 an der Ausfallstraße Richtung Ehrenfriedersdorf errichten. Heymann stand in Beziehung zur nahe gelegenen Dietzsch - Strumpffabrik. Der Entwurf stammte von Prof. Felix Claus aus Chemnitz und wurde vom Baumeister Paul Götze aus Geyer ausgeführt.

Die zweigeschossige Fabrikantenvilla ist ein malerisch gegliederter Putzbau über rustikalem Sandsteinsockelgeschoss und unregelmäßigen Grundriss. Die schlichten Fassaden sind belebt durch variierende Erker, Türmchen und Fensterformen (Segmentbogen, Thermen, Bänder etc.). Der zugewandte Haupteingang ist mit einer monumentalen Sandsteineinfassung zusätzlich hervorgehoben. Der abgewandte nördliche Eingang mit Vorhäuschen, daneben der Treppenhauturm mit Spindeltreppe. Die heterogene Dachlandschaft auf Walmdachbasis mit verschiedenen Aufbauten und Naturschieferschablonendeckung. Im Innern ist viel bauzeitliche Ausstattung erhalten: bemalte Holzkassettendecken, großes Bleiglasfenster mit Ornamenten und figürlichen Darstellungen, verzierte Türen mit farbigen Oberlichtern, Treppen, Geländer, Kreuzgratgewölbe. Die Grundstückseinfassung als rustikale Natursteinmauer war laut Bauzeichnung von Prof Claus 1920 76 m lang und bauzeitlich vermutlich mit Holzzaunelementen zwischen den Pfeilern ausgeführt. Das Tor ist mittlerweile zur Hälfte abgebrochen.

Hinsichtlich Gebäude und parkähnlichem Grundstück ist die Ehrenfriedersdorfer Str. 25 eine der größten Anlagen im Raum Annaberg und die größte Fabrikantenvilla in Geyer. Mit ihrer anspruchsvollen Villenarchitektur im Reformstil und ihrem weitgehend authentischen Erscheinungsbild ist sie von baugeschichtlicher und stadtentwicklungsgeschichtlicher Bedeutung.

LfD/2019

Datierung 1919-1920 (Fabrikantenvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer CV/76/19
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer LVI/43/21A
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Ehrlich
Beschreibung Fabrikantenvilla, Gesamtansicht



Fotonummer LVI/61/30A
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Ehrlich
Beschreibung Fabrikantenvilla, Grundstückseinfriedung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LVI/61/31A
1997
Ehrlich
Fabrikantenvilla, Grundstückseinfriedung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 A
2018
Ehrentraut, Jane
Fabrikantenvilla



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 B
2018
Ehrentraut, Jane
Fabrikantenvilla, Garten



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 C
2018
Ehrentraut, Jane
Fabrikantenvilla, Garten



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 D
2018
Ehrentraut, Jane
Fabrikantenvilla, Garten



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 E
2018
Ehrentraut, Jane
Fabrikantenvilla, Garten



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 F
2018
Ehrentraut, Jane
Fabrikantenvilla, Einfriedung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 H
2018
Ehrentraut, Jane
Fabrikantenvilla, Einfriedung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 I
2018
Gühne, Dorit
Ansicht Grundstück von Süden



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 J
2018
Gühne, Dorit
Garten im SO-Bereichs des Grundstücks



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 K
2018
Gühne, Dorit
Garten im Ostbereichs des Grundstücks



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08967469 L
2018
Gühne, Dorit
Villa von Süden

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

